

## Dynamische Ölverträglichkeitstests mit Elastomerwerkstoffen für den Einsatz in FLENDER-Getrieben

Die vorliegende Prüfvorschrift basiert auf der Freudenberg Prüfvorschrift FS PLM 111 0008 „Dynamic oil compatibility tests for Freudenberg radial shaft seals to release the usage in FLENDER-gear units applications (Table T 7300)“, welche in Zusammenarbeit von Freudenberg Sealing Technologies und Flender entwickelt wurde. In diesem Dokument werden Ergänzungen und Anpassungen der zugrunde liegenden Vorschrift präsentiert, welche bei Verwendung der Prüfmethode für eine Flender Schmierstofffreigabe berücksichtigt werden müssen.

### Prüf-Dokumentation

#### 1. Allgemeines

Der Test ist gemäß der zugrunde liegenden Prüfvorschrift durchzuführen und darf nur an den Stellen abweichen, wo dies explizit in diesem Dokument erwähnt wird.

#### 2. Versuchsteile

Die Versuche müssen mit speziell vermessenen Prüfteilen – in diesem Fall Radialwellendichtringe und Wellen – durchgeführt werden. Tabelle 1 listet die zulässigen Hersteller für die Versuchsteile auf.

In Ausnahmefällen kann von den Herstellern, den Werkstoffen und/oder den Baugrößen abgewichen werden – beispielsweise für bestimmte praxisnahe Anwendungstests. Ohne vorherige Rücksprache mit Flender ist dies jedoch nicht zulässig, so dass etwaige Versuchsergebnisse nicht im Rahmen der Flender Schmierstofffreigabe bewertet werden können.

**Tabelle 1 Versuchsteile & Hersteller**

Bauteil	Werkstoff	Baugröße	Hersteller	Artikelnummer
Versuchsdichtung	72 NBR 902	BAU3X2 35-52-7	Freudenberg	49408254
Versuchsdichtung	75 FKM 585	BAU3X2 35-52-7	Freudenberg	49435125
Versuchsdichtung	75 FKM 260466	BAU3X2 35-52-7	Freudenberg	49435127
Versuchsdichtung	75 FKM 170055	BAU3X2 35-52-7	Freudenberg	49435124
Versuchswelle	18CrNiMo7-6	Freudenberg „Laufzapfen Ø35 Siemens/Flender“	Freudenberg	-
Versuchswelle	18CrNiMo7-6	Freudenberg „Laufzapfen Ø35 Siemens/Flender“	Flender GmbH	-

## 3. Bericht

Der Bericht muss neben den ermittelten Werkstoffeigenschaften auch einige Angaben zu den Versuchsbedingungen umfassen. Mindestens die folgenden Angaben müssen enthalten sein:

1. Allgemeine Informationen
  - a. Datum
  - b. Bestellnummer
  - c. Versuchsnummer
  - d. Kunde
2. Versuchsdaten
  - a. Prüfer/Bediener
  - b. Versuchsdatum
  - c. Werkstoffbezeichnung
  - d. Werkstoffcharge
  - e. Laborbezeichnung
  - f. Geräte-Kenner bei mehreren Geräten (Mikroskop, Härteprüfgerät,...)
  - g. Auffälligkeiten beim Versuch
3. Daten zum Medium
  - a. Probenbezeichnung
  - b. Charge, wenn nicht über Probenbezeichnung eindeutig
  - c. Ölart (PAO, PG, MIN, ...)
  - d. API Gruppe
  - e. Nennviskosität
  - f. Volumen
4. Versuchsergebnisse
  - a. Mechanisch/physikalische Bewertungen
  - b. Visuelle Befundung
  - c. Punktebewertung
  - d. Fotodokumentation der Dichtringe

## Kontaktdaten

Flender GmbH  
Alfred-Flender-Strasse 77  
46395 Bocholt  
[lubricants@flender.com](mailto:lubricants@flender.com)